

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1875

1 (1.1.1875) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 1. Zweites Blatt

Freitag den 1. Januar

1875.

Bekanntmachung.

Die Taxe für Stadtpostbriefe beträgt vom 1. Januar 1875 ab bis auf Weiteres 3 Pfennige.
Für alle übrigen Sendungen im Stadtpostverkehr, sowie für alle Versendungen im Landbezirk der Aufgabepostanstalt gelten die Taxen, welche durch die von Seiner Durchlaucht dem Fürsten Reichskanzler unterm 18. dieses Monats erlassene Postordnung festgesetzt worden sind.
Karlsruhe, den 30. Dezember 1874.

Der Kaiserliche Ober-Post-Direktor.

B a l.

Bekanntmachung.

Das städtische Vierodtsbad b treffend.

Zu Gunsten Derjenigen, welche noch im Besitze von Badabonnementskarten pro 1874 sind, wurde beschlossen, daß diese Karten bis auf Weiteres **Gültigkeit** haben sollen.

Karlsruhe, den 30. Dezember 1874.

Der Gemeinderath.

Lauter.

H. Noys.

Dankagung.

Für die hiesigen Armen haben wir an Gaben für Enthebung von den Neujahrsbesuchen erhalten: von Hrn. Director Keller 30 fr., von Hrn. Rabbiner und Oberrath Willstätter 30 fr., von Hrn. Hofapotheker Kallwoda 30 fr., von Hrn. Director Kappes 30 fr., von Hrn. Zollrevisor Castorff 1 fl. 10 fr., von Hrn. Partikulier Conradin Haugel und Frau 1 fl., von Hrn. Dr. Spemann und Frau 1 fl., von Hrn. Apotheker Döll 30 fr., von Hrn. Geheimrath Kühlenthal 30 fr., von Hrn. Generalarzt a. D. Hoffmann und Frau 1 fl. 10 fr., von Hrn. Theater-Sekretär Schüh 35 fr., von Hrn. Revisor Birnstill und Frau 1 fl., von Hrn. Registrar Mors 30 fr., von Hrn. Ländler Ludwig 30 fr., von Hrn. Sekretär J. Neese 30 fr., von Hrn. Director Mosdorff und Frau 1 fl., von Hrn. Director F. Born und Frau 1 fl. 10 fr., von Hrn. Geheimrath Rachel 1 fl. 10 fr., von Hrn. Rechnungsrath Hautsch 35 fr., von Hrn. Oberlehrer Jädel 30 fr., von Hrn. Director Delisle und Frau 2 fl., von Möbelfabrikant Böhringer Wittwe 35 fr., von Hrn. Kaufmann Friedr. Maish und Frau 1 fl. 10 fr., von Hrn. Kaufmann Max Maish 35 fr., von Frau Oberamtsrichter Effen 35 fr., von Hrn. Gerichtsnotar a. D. Reiff 30 fr., von Herr Oberstabsarzt Kaiser mit Frau 1 fl., von Hrn. Stadtbaumeister Bochauer 35 fr.

Wir sprechen für diese Gaben unsern herzlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 30. Dezember 1874.

Armenraths-Commission.

Günther.

Hanser.

Dankagung.

Durch Herrn und Frau Pr. L. ist uns der Betrag von 60 Mark zur Verwendung für die Zwecke des Vereins übermittelte worden. Wir sagen den Gebern hiermit herzlichsten Dank.

Karlsruhe, den 29. Dezember 1874.

Der Vorstand des Badischen Frauenvereins.

Offene Gehilfenstelle.

Für unsere zweite Gehilfenstelle suchen wir zum sofortigen Eintritt einen jungen Mann mit hübscher Handschrift.

Lusttragende Bewerber wollen uns ihre Anträge schriftlich einreichen.

Karlsruhe, den 31. Dezember 1874.

Städtische Leihhaus- und Ersparnis-Kasse-Verwaltung.

Hagsfeld.

Jagdverpachtung.

Die Gemeinde Hagsfeld läßt **Wittwoch den 13 Januar k. J.,** **Wermittags 10 Uhr,** auf ihrem Rathhause die Jagd ihrer Gemarkung auf 3 weitere Jahre in Pacht öffentlich versteigern, wozu die Liebhaber eingeladen werden.
Hagsfeld, den 30. Dezember 1874.

Bürgermeisteramt.

Murr.

21. Adolf Deß, Rathschreiber.

Wohnungsanträge und Gesuche.

21. Blumenstraße 9 ist der 2. Stock auf 23. April 1875 zu vermieten. Die Wohnung enthält 6 Zimmer sammt nöthigen Erfordernissen und ist mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres im 1. Stock bei C. Markstahler.

*21. Stephanienstraße 47 ist der zweite Stock auf 23. April, bestehend in 5 Zimmern, Garderobe, Küche, 2 Kammern, Kohlen- und Gemüsekeller, Gas- und Wasserleitung, Glasabschluß, zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

* Ein großes Zimmer mit Küche, Keller, Speisekammer, Wasserleitung ist sogleich zu vermieten: **Wilhelmsstraße 17 im 3. Stock.**

***22. Auf künftigen 23. April ist der obere Stock meines Hauses, Ecke der Langen- und Waldstraße, bestehend aus 7 Zimmern und allen sonstigen Erfordernissen, an eine ruhige Familie zu vermieten**
W. Etting Sohn

32. In besser Lage der Langenstraße ist eine Bel-étage, ganz neu hergerichtet, bestehend in 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche mit Wasserleitung, Keller, Waschküche u. s. w. sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes. Carl Glaser

Zimmer zu vermieten.

* Akademiestraße 23, im untern Stock, ist ein mit zwei Fenstern auf die Straße gehendes, möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Hintergebäude unten.

*21. Waldhornstraße 24, im Hinterhaus, ist ein gut möblirtes Zimmer an einen soliden Arbeiter als Mitbewohner auf 1. Januar zu vermieten. — Auch können noch einige junge Herren Kost bekommen.

* Ein großes, schönes Zimmer, in die Molerstraße gehend, ist unmöblirt sogleich zu vermieten; auf Wunsch wird Vorschzimmer beigegeben. Näheres Spitalstraße 28 im 2. Stock.

* Sophienstraße 44 ist auf 1. Januar ein einfaches, möblirtes Zimmer an einen soliden Arbeiter zu vermieten.

* Zwei ineinandergehende, heizbare Zimmer, eines mit einem Kochofen, sind auf 23. Januar zu vermieten: **Marienstraße 21 im 4. Stock.**

* Sophienstraße 20 ist sogleich ein schönes Mansardenzimmer mit Kost zu vermieten.

* Ein schönes, möblirtes, auf die Straße gehendes Parterrezimmer ist sogleich zu vermieten: **Marienstraße 30.**

* Akademiestraße 16 ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus im 2. Stock.

* Ein schön möblirtes, heizbares Zimmer mit 2 Fenstern, für 1 oder 2 Herren oder bessere Arbeiter, ist sofort zu vermieten. Näheres Lyceumsstraße 1, Seitenbau, 2. Stock.

Wohnungs-Gesuch.

*21. Auf 23. Januar wird von einer stillen Familie eine kleine Wohnung von 2 oder 3 Zimmern nebst Zugehör zu mieten gesucht. Gefällige Anerbietungen bestehe man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre K. M. 263 abzugeben. *Meiergold ab*

Zimmergesuch.

A. W. Zwei gut möblirte Parterrezimmer oder 1 größeres Parterrezimmer werden von einer anständigen Dame sofort zu mieten gesucht. Näheres durch das Geschäftsbureau **A. Wiest, Adlerstraße 13 a.**

Dienst-Anträge.

* Ein besseres Mädchen wird zu Kindern gesucht: **Kriegsstraße 92.**

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches waschen und putzen kann, findet sogleich eine Stelle. Näheres Zähringerstraße 41 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Herrenstraße 32 im 1. Stock, Hintergebäude.

* 3.3. Ein ordentliches Mädchen, welches kochen kann und sich auch den übrigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Leopoldstraße 25 im 3. Stock.

* 3.3. Gesucht wird eine gefeste, zuverlässige Person, welche liebevolle Kinderpflege versteht, deren Obhut man ein 2 1/2-jähriges Kind anvertrauen kann und die hierüber, wie über ihren sonstigen Lebenswandel, gute Zeugnisse aufzuweisen hat. Bei Qualifikation wird angenehme und dauernde Stellung zugesichert. Näheres Friedrichsplatz 2 parterre.

* Ein braves, reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird zum sofortigen Eintritt in eine kleine Familie gesucht. Näheres Adlerstraße 24 im 3. Stock.

Dienst-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches schon in größeren Hotels als Zimmermädchen und in einer kleinen Haushaltung sich allen häuslichen Arbeiten unterziehen konnte, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Adlerstraße 18, Hinterhaus, 3. Stock.

Kapital-Gesuch.

* 2.1. Ein fleißiger Geschäftsmann sucht ein Kapital von 300-400 fl. gegen doppelte Sicherheit auf 1 Jahr zu 6% Zins. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

1000-1500 fl.

werden alsbald von einem pünktlichen Zinszahler gegen doppelte Sicherheit gegen gute Verzinsung aufzunehmen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *Amul, 19 Kaiser*

Ritticher-Gesuch

* 2.2. Eine Herrschaft sucht zum baldigen Eintritt einen tüchtigen, zuverlässigen Ritticher. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

in Schreinerlehre

findet sofort Aufnahme bei *Fr. Kluge, Herrenstraße 32.*

Stellen-Anträge.

* Gesucht werden: 2 Verkäuferinnen von angenehmem Aussehen, der franz. Sprache mächtig und in der Papier-, Schreib- und Kunstwaaren-Handlung bekannt; Erzieherinnen, Köchinnen, Kellnerinnen, Kindsmädchen und gewöhnliche Dienstmädchen, sowie Handlungslehrlinge. Alles Nähere durch *J. Müller, Stellenvermittlungsbüreau, Karlsruhe, Zähringerstraße 71.*

**Bureau für Arbeit-Nachweis
Karlsruhe, 22**

Zähringerstraße 98.

Stellen finden auf sogleich:

- | | |
|--|---------------------------|
| 1 Busseljungfer in ein feineres Restaurant nach Mannheim; | 12 Herrschaftsköchinnen; |
| 1 bessere Kellnerin nach Rastatt; | 20 bürgerliche Köchinnen; |
| 3 Herrschaftsköchinnen nach Bierheim; | 10 Hausmädchen; |
| 1 Restaurationsköchin nach Mannheim; | 6 Küchenmädchen; |
| 1 Hotelzimmermädchen nach Neustadt a/S. | 4 Zimmermädchen; |
| 1 Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, in ein Pfarrhaus nach auswärts; | 3 Kindsmädchen; |
| | 3 Kellnerinnen. |

Stellen-Gesuche.

* Stellen suchen: Kellner, Kutscher, Diener und Hausknechte durch *J. Müller, Stellenvermittlungsbüreau, Zähringerstraße 71.*

* Ein gewandter Kellner sucht zur Ausbülfe eine Stelle, sowie eine Restaurationsköchin auf den 15. Januar; bürgerliche Köchinnen, Küchenmädchen und Kellnerinnen finden gute Stellen bei hohem Lohn, sowie mehrere Kochjungfern werden gesucht durch die Stellenvermittlung B. Pfau, kleine Herrenstraße 7, Eingang Blumenstraße.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein Frauenzimmer von geartetem Alter, welches im Kleidermachen und Weisnähen sehr geübt ist, sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung. Näheres kleine Herrenstraße 6, 3. Stock, oder Amalienstraße 40 im Hinterhaus parterre.

Empfehlung

* 2.1. Damenkleider nach den neuesten Fagunen, sowie einfache Kleider werden rasch und billigt angefertigt: Akademiestraße 37, Vorderhaus, parterre.

Laundienste-Gesuch.

* Eine zuverlässige Person sucht noch einige Laundienste. Näheres Erbprinzenstraße 22 im 4. Stock.

Verloren

* Sonntag Abend wurde von der Bismarck- bis zur Stephanenstraße ein brauner Halspelz mit grüner Seide gefüttert, verloren. Der Finder wird gebeten, denselben Sophienstraße 3, parterre, abzugeben.

* Verloren wurde ein Watistafchentuch mit Spitzen, 1 K. gezeichnet. Abzugeben Lindenstr. 10.

Schlittenverkauf
Ein neuer Schlitten - für ein- und zweispännig, zum Transport von Gütern, Holz oder Kohlen geeignet, ist zu verkaufen. Näheres Lyceumsstraße 1.

Verkaufsanzeigen.

* Große Spitalstraße 1 im 2. Stock sind billig zu verkaufen: 2 Schiffformiere, ein- und zweithürige Kleiderkästen, 2 Bettladen mit Matratzen, 1 vollständiges Bett, 1 Kleiderkasten, 1 ovalisch, 2 Blumentische, 2 Paar Schlittschuhe, Spiegel, Betten und Landfedern à 2 fl. 12 kr.

* Zwei schöne Stuhlschlitten sind auf der Schießwiese, an der kleinen Bude, billig zu verkaufen. - Dasselbst wurde ein Kettchen mit Schlüssel gefunden.

2.1. Ein Mahagoni-Bücherschrank mit Glasaufsatz, 150 Ctm. lang 240 Ctm. hoch, sehr gut erhalten, 3 Suspensions (Speisezimmer-Ziehlampen neuester Art), wovon eine barmig, bestens erhalten, hat im Auftrag zu verkaufen *Möbelfabrik G. Haslinger.*

* Kanarienvogel, ganz ächte, Holländer und gewöhnlichere, besonders schöne hochgelbe, sind zu verkaufen: Mitterstraße 14, Seitenbau, 2. Stock.

* Ein getragener Jagd- und Reise-Waschbärenpelz ist billig zu verkaufen bei Kürschner Stüb (Ecke der kath. Kirche).

* 2.1. In der Gegend von Karlsruhe sind gegen 20 bis 25 Klafter dürres Eichen-Schreitholz um annehmbaren Preis zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *Hecker, Summatal, Zimmershilfen*

Einige Paar Herren- u. Damen-Schlittschuhe, sowie ein noch ganz neuer Trac sind billigt zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes. 2.1. *Wüst, Agut*

Kauf-Gesuch.

* Der Jahrgang 1872 von „Neber Land und Meer“, gebunden oder ungebunden, wird zu kaufen gesucht: Adlerstraße 33 im 2. Stock.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Ecke der Zähringer- und Waldbornstraße 33. 1. Stiege hoch. *Frau Gisele.*

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Erbprinzenstraße 21 (früher 25.) *Finney*

Gänselebern-Ankauf.

Für schöne pfündige Gänselebern zahle ich wieder die allerhöchsten Preise. *A. Mahler.*

Privat-Bekanntmachungen.

Conditorei

Louis Böss,

Ecke der Schützen- und Wilhelmsstraße, empf. blt
diverse franz. Rothweine, Bordeaux St. Julien, Chery, Marsala Virginie, Madeira, Port à Port, Malaga, franz. Champagner, deutsche Schaumweine.

Punsch-Essenzen

in vorzüglicher Qualität empfiehlt **Louis Böss, Conditorei,** Ecke der Schützen- und Wilhelmsstraße.

Zucker

verkaufe ich von heute an gegen Reichsmünze
1 Pfund für 50 Pfennige,
1/2 " " 25 "
200 Gramm " 20 "
100 " " 10 "
Friedrich, Verlan,
Langstraße 100.

Berliner Pfannkuchen

empfiehlt täglich **Louis Böss, Conditorei,** Ecke der Schützen- und Wilhelmsstraße.

Lebende Karpfen, Edelfrebse

(Tafel-, Garnier- und Suppenfrepse)

vorrätig bei **Richard Haas,** 1 Lyceumsstraße 1.

*Sauer
Böckler*

*Wolf
Lange
28*

*Freudat,
Lange*

Frische
franz. Soles
(Seezungen),
sowie

Häringe zum Braten
bei **Richard Saas,**
1 Lyceumstraße 1.

Astrachan-Caviar,
fein marin. Häringe,
marin. und ger. Feldchen,
holl. pur Milchner Häringe,
Sardines à l'huile,
russ. mar. Sardines,
Chunisch, Anchovis,
franz. und holl. Sardellen,
Ochsenmaulsalat,
Essig- und Salzgurken,
acht westph. Schinken,
Göttinger und Braunschweiger
Cervelat,
ital. Salami,
Lyoner u. Frankfurter Leber-
würste etc. etc.
Mündner Winterbier

empfehl

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Schöne schwere
englische Fasanen

empfehl

Richard Saas,
1 Lyceumstraße 1.

Freiherrl. v. Seldeneck'sches
Flaschenbier,

per Flasche 7 fr.,
12 Flaschen à 6 1/2 fr.

— franco in's Haus —

empfehl in bekannter vorzüglicher Güte

Hans Schneckenburger,
Leop. Abend's Nachfolger,
5.5. Schützenstraße 25.

Schöner
französ. Kopfsalat,
ital. Kastanien
fortwährend vorrätzig und billigst bei
Richard Saas,
1 Lyceumstraße 1.

Die billigsten
Schellfische

we kaufe ich im Hause und auf dem
Markt.

Richard Saas,
1 Lyceumstraße 1.

Kriech eingetroffen:
Schellfische,
Cabeljan

bei **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

In
italienischem Geflügel
empfehle sehr billige

Cruthahnen,
Kapaunen,

größere und kleinere

junge Hahnen.

Richard Saas,
1 Lyceumstraße 1.

Fette

Böhmische Feldhühner
empfehl

Richard Saas,
1 Lyceumstraße 1.

A.W. Cigarren

feine, wie gewöhnliche in guter abge-
lagerter Waare empfehl billigst

3.1 **A. Wüest,**
Adlerstraße 13 a.

Vogelfutter,

als:

Hanfamen	per Pf.	8 fr.
Kanariensamen	" "	12 fr.
Saferkensamen	" "	10 fr.
Vogelrübsamen	" "	10 fr.
Hirse, feine weiße	" "	10 fr.
Vogelfutter in Mischung	" "	10 fr.
Ameiseneier, getrocknete	per Liter	32 fr.

empfehl die Saamenhandlung von
Gustav Männing,
2.2. Jähringerstraße 106.

Bodenwische

und

Bodenwischmaterialien
empfehl in besten Qualitäten
die Material- und Farbwaarenhandlung

W. L. Schwaab,

3.1 **E. Hauser's Nachfolger,**
Amalienstraße 19.

Cigarren

in gut abgelagerter Waare em-
pfehl

Sch. Rupp,

130 Langestraße 130.

Bleistifte,

— Faber —
— Rehbach —

dick rothe und blaue
Post- und Redaktionsliste
empfehl

Heinrich Frey,
3.1. am Rondellplatz.

Gummi, neuestes und feinstes, was
man sich nur denken kann.
A. Hirschmann & Cie.
4.1. Hamburg. 4660 *Wolfe*

Kabrik-Niederlage
Stuttgarter Geschäfts- und
Haushaltungs-Bücher.

Arbeiter-Bücher für Meister,
Fremden. " " Wirthe.
Zur gefälligen B. sichtigung ladet erge-
benst ein

Heinrich Frey,
3.1. am Rondellplatz.

2.2. Das bereits über
34 Jahre dahier bestehende
Commissions-Bureau

von
J. Scharpf,

welches die Fertigung von Bitt-Gesuchen
an die höchsten Landes-, sowie jedwede
andere Dienst-Stellen, nebst Bürger-
Annahms- und Heiraths-Gesuchen,
Haus- und Fahrniß-Versteigerungen,
die Betreibung ausstehender Schul-
posten auf gültlich und gerichtlichem
Wege im In- und Ausland übernimmt, sowie
auf gestellte Anfragen gewissenhafte Auskunft
und nach Verlangen Rath erteilt, befindet sich
Karlsstraße 43.

Karlsruhe.

*2.1. J. Müller, Jähringerstraße 71, empfehl
dem geehrten Publikum sein Wohnungs- und Stel-
lenvermittlungsbureau zu recht häufiger Benutzung
bestens.

Tanzschube

in Goldaffian, Atlas, engl. Leder, sowie
weißem Lammlleder empfehl zu billigen
Preisen

Wilh. Niegel,
Karls-Friedrichstraße 2.

Coaks- und Holzkästen,
Ofenvorsätze,
Gesundheitskochgeschirr

empfehl billigst
W. Göttle, Langestraße 150.

Empfehlung.
 Weiße und farbige Ballkleider werden fortwährend ausverkauft bei Frau **Federlechner**, Waldhornstraße 47, im oberen Stock und Hasanenstraße 17, vorterre.

Die Betreibung
 ausstehender Forderungen
 auf gültlichem und gerichtlichem Wege, sowie schriftliche Anträge besorgt pünktlich das
Commissionsbureau von Fr. Caspar,
 Karlsstraße 11.

Miethverträge
 mit den ortsüblichen Bestimmungen bei
Chr. Bischoff,
 63. Jähringerstraße 54.

Wurst.
 * Bergamotbirnen, Goldreinetzäpfel, Sauertraut, Rothkraut, Rosenkohl, eingemachte Rüben, Bohnen, Kürbisse, Preiselbeere, Zwetschgen, Essig- und Salzgurken, sämtliche grüne Gemüse und Vorküchen zu haben: Zirkel 19.
Wender, Restaurateur.

Wurst.
 Frische Leber- und Griebenwürste empfiehlt heute Abend, sowie gut geräuchertes Dürrefleisch ist fortwährend zu haben bei
F. Benzinger, Gasthaus zur Rose.

Café Betz (Spitalstraße 20)
 * Unseren verehrlichen Mitgliedern zur Kenntniß, daß die **Christbaumverlosung** nächsten Samstag den 2. Januar, Abends 8 Uhr stattfindet; für weitere Unterhaltung ist bestens gesorgt. Das Comité.

Café und Restauration.
 Ecke der Langen- und Waldstraße 122.
 Zum Neujahrstag bei verlängerter Feierabendstunde empfiehlt:
 *2.2.
Punsch, Glühwein, Grog,
 sowie vorzügliches Bier, reine Weine, dann zu jeder Tageszeit kalte und warme Speisen bestens
O. Speck.

Mühlburg.
 * Am Neujahrstage verzapft einen feinen Stoff **Bockbier**
Bierbrauerei Stuhl Müller.

Speyerer Winter-Export-Bier
 in Flaschen à 10 kr.,
Speyerer Lager-Bier
 in Flaschen à 7 kr.,
 vorzügliches, empfiehlt
 3.2. **Café May.**

Cannhäuser.
Megelsuppe,

hausgemachte Leber-, Griebenwürste und ausgezeichnetes Sauerkraut, wozu einladet

C. Betz,

Ecke der Karls- und Langenstraße.

Umwandlungstabellen:

6.1. **Gulden**
 in Mark und Pfennige und umgekehrt

in den besten Ausgaben bei

Müller & Gräff,
 (Jähringerstraße 96 u. Seminarstr. 6.)

12.1.1. Im Verlagsbureau in Altona ist soeben erschienen:
Des alten Schäfer Thomas Volks-Kalender
 für das deutsche Volk, für das Jahr 1875, mit dem Portait des alten Schäfer Thomas. 50 Pfennige = 18 kr.

Der neue Kalender ist nicht nur einen Bogen stärker wie der vorjährige, sondern um eine Anzahl Bilder vermehrt.

Es ist der einzige Kalender, der selbst die im August noch getroffenen Jahrmärkteänderungen aufgenommen hat.

Zu haben bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10.

3.1. **Haushaltungsbücher, Wand-, Taschen- u. Geschäfts-Kalender**

empfehlen in großer Auswahl

Müller & Gräff,
 (Jähringerstraße 96 u. Seminarstraße 6.)

Die Brochüre
 „Die untrüglichen naturgemäßen Heilkräfte der Kräuter- und Pflanzenwelt, namentlich der **Le Roschen** Kräuter,

als sicheres, wohlthätiges und gefahrloses Mittel gegen alle Krankheiten des menschlichen Körpers, welche ihren Ursprung in der Verderbenheit der Säfte und des Blutes zc. haben“ ist gratis zu beziehen durch **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10.

Die anonyme Brieffschreiberin an Fr. S. möge Geld und Zeit besser verwenden als zu solchen Sachen; möge überhaupt vor ihrer eigenen Thüre sauber halten.

Todesanzeige.

* Allen Freunden, Bekannten und Verwandten die traurige Nachricht, daß mein unvergesslicher Mann

Andreas Vogel

den 30. Dezember, Mittags 2 Uhr, versehen mit dem heil. Sterbsakramenten, nach schweren Leiden sanft entschlafen ist.

Um stilles Beileid bittet:
 die trauernde Wittwe:

Johanna Vogel geb. Weidlich.

Die Beerdigung findet den 1. Januar, Morgens 1/2 11 Uhr, statt.

Trauerhaus: kleine Spitalstraße 8.

Todesanzeige.

* Freunden und Bekannten hiermit die schmerzliche Nachricht, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unser liebes Kind **Karl Fuller** nach langem Leiden im Alter von 7/8 Jahren in ein besseres Jenseits abzurufen.
 Karlsruhe, den 31. Dezember 1874.
 Die trauernden Eltern.

Dankagung.

Für die vielfachen Beweise inniger Theilnahme an dem Verluste meines lieben Mannes, des Buchhalters bei Großh. Eisenbahnhauptkasse dahier,

August Furtwängler,

sowie für die ehrenvolle Beichenbegleitung sage ich und Namens meines Kindes herzlichsten, aufrichtigsten Dank.

Karlsruhe, den 31. Dezember 1874.

Adelheid Furtwängler.

Cäcilien-Verein.

Morgen Abend um halb 7 Uhr Damenprobe, um 7 Uhr allgemeine Chorprobe für das am 6. d. M. stattfindende 2. Concert.

Philharmonischer Verein.

Samstag, den 2. Januar d. J., Abends 7 Uhr: Probe im Hoftheaterlokale.

Militärverein Karlsruhe.

Samstag den 2. Januar, Abends 9 Uhr, Zusammenkunft im Vereinslokal, behufs Besprechung der **Christbaumfeier.**

Gleichzeitig Ausgabe der Nr. 2 des **Badischen Militär Vereinsblattes** und Einzug der Beiträge.
 Der Vorstand.

Samstag den 2. Januar 1875, halb 9 Uhr Abends,

gesellige Zusammenkunft im **Fulderlokale.**
 Die 3.



Bock-Bier

verzapft und empfiehlt

August Stephan.



Christbaum-Feier

Schnee im
Gasthaus zur Krone
Die Bescherung findet Samstag
den 2. Januar 1875, Abends
7 Uhr, statt.
Das Comité.



1. Neujahrs

bei Seyfried, Samstag Abend.
Neue Statutenberatung. Rechnungsstellung des I. und II. Quartals
in Mt. und Pf. Wer heute nicht kommt, wird als abwesend angesehen, hat sich aber den Beschlüssen der Anwesenden zu fügen.

Für die G: Nr. 1.

Mitteilungen

aus dem
Gesetzes- und Verordnungs-Blatt
Nr. 61 vom 28. Dezember 1874.

Inhalt.

Bekanntmachung und Verordnung
des Handelsministeriums:
die Transporttarife der Badischen Bahnen betreffend;
des Finanzministeriums:
die Geschäftsaufgabe, die Belohnung und die dienstliche
Etelung der Bezirksgeometer betreffend.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 1. Januar 1875. I. Quartal. 1. Abonnementsvorstellung. **Undine**. Romantische Zauberoper in 5 Akten von Lortzing.
Sonntag den 3. Jan. I. Quartal. 2. Abonnementsvorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **Mein Leopold**. Original-Volkstück mit Musik in 3 Akten von Arronge. Musik von Bial. Anfang halb 7 Uhr.
Dienstag den 5. Jan. I. Quartal. 3. Abonnementsvorstellung. Neu einstudirt: **Phigeneia in Tauris**. Oper in 3 Akten von Gluck. Anfang halb 7 Uhr.
Mittwoch den 6. Jan. Theater in Baden. **Mein Leopold**. Original-Volkstück mit Musik in 3 Akten von Arronge. Musik von Bial. Anfang halb 7 Uhr.

Witterungsbeobachtungen

26. Dezbr.	Thermometer:	Barometer:	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 0	27.5"	Südwest	Schnee
12 Mitt.	+ 1	27.5"	West	
6 Abds.	— 1	27.7"	"	trüb
27. Dezbr.				
6 U. Morg.	— 3	27.9"	West	trüb
12 Mitt.	— 0	27.10"	"	
6 Abds.	— 1	27.10"	"	

Standesbuchs-Auszüge.

Geburten:

29. Dez. Georg Jakob, Vater Gr. Müller, Großh. Stalldiener.
30. " Elise Wilhelmine, Vater Wilhelm Pfeiffer, Diener.
30. " Johann Friedrich, Vater Johann Geiß, Kanzleidiener.
30. " Albert, Vater Christian Lippolt, Diener.
30. " Therese Katharine, Vater Julius Kipling, Diener.
31. " Ein Mädchen (todtgeboren), Vater Karl Buch, Sattler.

Todesfälle:

30. Dez. Mathias Schulz, Großh. Postkourier a. D., Wittwer, alt 82 Jahre.
30. " Karl, alt 9 Monate, Vater Blechnermesser Müller.
30. " Amalie Weg, alt 66 Jahre, Witwe des Geheimen Rath's Weg.
30. " Andreas Vogel, Maurer, ein Gemann, alt 79 Jahre.
31. " Gottlob, alt 3 Tage, Vater Mechaniker Stern.
21. " Benedikt Döpp, Großh. Münzarbeiter, ledig, alt 24 Jahre.

Für Bureaus, Kaufleute und Gewerbetreibend:! Neue praktische Münztabelle für Mark und Pfennig

in Gulden und Kreuzer, sowie umgekehrt.
Größe 47 zu 32 Centimeter. Elegant lithographirt, auf feinem farbigem Papier. Preis nur 7 Kr. Diese unentbehrliche und äußerst praktische Tabelle ist zu beziehen (auch aufgezogen) durch jede Buchhandlung und gegen Einsendung von 8 Kr. in Marken auch durch die Verlagshandlung von **Wilhelm Keller** in **Würzburg** franco unter Band.

Gleichzeitig bestens empfohlen der **80. Tausend** erschienene
Faulenzer für Mark und Pfennig
à 6 Kr., auf 28 Seiten Taschenformat, zu beziehen wie oben, und ist derselbe die vollständigste, korrekteste und billigste Ausgabe, die Mark-, Gulden-, Thaler- und Francsystem behandelt.

Zur neuen Bierhalle.

Heute, Freitag (Neujahrstag) den 1. Januar,
Zwei Concerte,
ausgeführt von der Kapelle des 3. Bad. Dragoner-Regiments Prinz Karl Nr 22
Anfang des 1. Concerts halb 7 Uhr. Ende 7 Uhr.
Anfang des 2. Concerts 8 Uhr. Ende 11 Uhr.
Eintritt 6 Kr. di. Person

Es ladet höflich ein

Wickert.

Montag den 4. Januar 1875 IV. Abonnements-Concert

des
Großh. Hoforchesters

im
großen Saale des Museums,

unter gerälliger Mithilfe der Pianistin Frau Leopoldine von Pisani
und des Hofopernsängers Herrn Harlacher.

Programm.

Erste Abtheilung.

1. Concert-Ouverture (op. 60) A. Rubinstein.
2. Concert für Pianoforte L. Rosenhain,
vorgetragen von Fr. von Pisani.
3. Lieder: a. Ballade des Harfners R. Schumann,
b. An ein Bild J. Brahms,
c. Auf dem See
gesungen von Herrn Harlacher.
4. Nocturne (E-dur) Chopin,
auffordernd zum Tanz (mit Arabesken von Taubig)
vorgetragen von Fr. von Pisani.

Zweite Abtheilung.

5. Sinfonie (Eroica, Es-dur, Nr. 3) L. v. Beethoven.

Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Abonnements für 3 Concerte:

Ein nummerirter	Platz im Saal, I. Abtheilung	8	Mark.
"	" " II. "	6	"
" nichtnummerirter	" auf der Gallerie. "	5	"
"	" im Saal (6 Karten)	9	"
"	" auf der Gallerie (6 Karten).	7	"

Kassen-Preise:

Ein nummerirter	Platz im Saal, I. Abtheilung	4	Mark.
"	" " II. "	3	"
" nichtnummerirter	" " " "	2	"
" nummerirter	" auf der Gallerie. "	2	"
" nichtnummerirter	" " " "	1 1/2	"

nummerirte Billets sind in den Musikalienhandlungen der Herren Dört, Frey und Schuster,
nummerirte Billets jedoch nur bei Herrn Schuster zu haben.

Grüner Hof. Bock-Bier

aus der Freiherrlich von Seldeneck'schen Brauerei
empfiehlt in vorzüglicher Qualität

Julius Höck.

Gasthaus zur goldenen Waage.

Freitag den 1. Januar findet bei Unterzeichneter

Tanzunterhaltung

mit verlängerter Feierabendstunde statt, wozu ergebenst einladet

F. Ripp.

Schloß Ortenberger 1872er,

Behrwein, der Liter aus meinem Patentkeller 33 Kr.

Fremde

bernachteten hier vom 28. bis 31. Dezember

Bayerischer Hof. Meppies, Forstassistent m. Fam. v. Ansbach. Köbele, Kfm. v. Halle. Wendel, Kfm. a. Tropol

Darmstädter Hof. Kreuter, Ing. v. Neuenburg. Schmiedemann v. Hildesheim. Paterner, Anwalt v. Freiburg. Köhler, Kfm. v. Basel. Studer, Kfm. v. Worms. Ritter, Kaufm. v. Frankfurt. Vautermann, Kaufm. von Würzburg. Schudmann, Kaufm. v. Bingen. Maurer, Kfm. v. Frankfurt.

Deutscher Hof. Kleiner, Apoth. v. Schopfheim. Schmidt, Fabr. u. Destreicher, Priv. v. Freiburg. Burg, Weinhdl. v. Gießen. Kitzel, Kfm. v. Amsterdam.

Englischer Hof. Bantlanter, Kaufm. von Fahr. Hoberg, Ing. v. Witten. Kahn, Kfm. v. Augsburg. v. Dangel u. Prose, Stud. von Warschau. Gerhardt, Fabr. v. Ludwigsburg. Wolf, Kfm. v. Stuttgart. Gög, Kfm. v. Nürnberg. Frau Große v. Darmstadt. Horres, Rent. v. Petersburg. Giesl, Kfm. v. Hamburg.

Erzbrüder. Neumann, Kfm. v. Frankfurt. Griesler, Kfm. v. Mannheim. Sawickgut, Insp. v. Jansbrud. v. Kurath v. Konstanz. Oppenheimer, Rent. v. Mainz. Wamig, Rent. v. Straßburg. Balor, Rent. v. Meßkirch. Gohler, Maler u. Funke, Postath. v. Freiburg. Köhlig, Kfm. v. Frankfurt. Reoy, Kfm. v. Paris. Klevig von Weßfeld. Gronold, Kaufm. m. Frau v. Kopenhagen. Pehl, Kaufm. v. Frankfurt. Fuchs, Kfm. v. München. Winter, Priv. von Wiesbaden. Progers m. Frau von New York. Fröhlich, Kfm. v. Frankfurt.

Geist. Wagner, Kfm. v. Heidelberg. Beh, Kfm. v. Aumweiler. Grelmann, Geometer v. Einshelm. Mesler, Kaufm. v. Oldenburg. Graf, Kaufm. v. Walsch. Horn, Kaufm. v. Worms. Springer, Kaufm. v. Galw. Wolf, Kfm. v. Straßburg.

Goldener Adler. Beurzi, Priv. v. Wien. Scherte, Maler u. Bummüller, Kfm. v. Frankfurt. Maler, Kfm. v. Landau. Heidemann, Kaufm. v. Stuttgart. Klein, Kfm. v. Mannheim. Bach, Kaufm. v. Lörrach. Pegle, Ing. v. Rastatt. Vogt, Kfm. v. Baden. Wenzel, Kfm. v. Frankfurt. Klein, Kfm. v. Stuttgart. Schnell, Kfm. v. Friedberg. Kurz, Fabr. v. Donaueschingen. Lohm, Revisor m. Frau v. Neubrandenburg. Krämer, Kfm. v. Godesheim. Hamelmaier, Lehrer m. Frau v. Garling.

Goldener Karpfen. Baumann, Ing. v. Neuwieder. Jung, Brauer v. Frankfurt. Franz, Lehrer v. Frankenthal.

Goldener Ochsen. Vogel, Kaufm. v. Leinitzkau. Käster, Kfm. v. Bregenz. Wogmann, Kaufm. v. Göln. Pappel, Kfm. v. Chemnitz.

Goldenes Schiff. Kaufmann, Weinhdl. v. Weinheim. Bloch, Kfm. v. Mannheim. Maler, Kfm. von Hamburg. Reoy, Weinhdl. v. Straßburg. Mary, Part. v. Paris. Kahn, Reiserent. v. Heidelberg.

Hüter Hof. Salzbrunner, Kaufm. v. Stuttgart. Schleuter, Part. v. München. Pfefferte, Kfm. v. Ulm. Kramer, Kaufm. v. Würzburg. Oberndorfer, Kfm. von Mannheim. Kahn, Kfm. v. Colmar. Weim, Kfm. v. Dresden. Mayer, Ing. v. Zürich. Korner m. Frau v. Heilbronn. Heiler v. Baden. Brunner, Part. v. Fahr. Bauer, Apotheker v. Konstanz. Haber, Kfm. v. Heildronn. Martin, Part. v. London. Mößner m. Frau v. Stuttgart. Dreifus, Part. aus Amerika. Schmidt, Kfm. v. Weissenburg. Landerer, Part. v. Zürich. Joseph, Kaufm. v. Basel. Rosenheimer, Kfm. v. Leipzig. Kuerbach, Kfm. v. Colmar. Borchard v. Berlin. Witt von St. Zimmer. Hollfelder, Part. von St. Gallen. Denkel, Part. v. Wühlhausen. Schwiebam, Part. v. Gelnhausen. Unger, Part. v. Hechingen. Grombacher v. Heilbronn. Kaufmann, Kfm. v. Wiesbaden. Heimbach, Part. v. Würzburg. Lanfoni, Fabr. von Hüttenheim. Lindner, Kfm. v. Hanau. Kirner, Kfm. v. Aachen.

Hotel Große. Wache, Offizier v. Bruchsal. von Kehler, Direktor v. Gillingen. Solt, Kfm. v. Bregenz. Landwehr, Kfm. v. Frankfurt. Andre, Kfm. v. Hirschhorn. Louschner, Kaufm. v. Waldshut. Hagen. Kfm. v. Magdeburg. Fabri, Kfm. v. Gelle. v. Warten. Kitzmeister, v. Widdern u. Speck. Danyk, v. Colmar. Bertowski, Offizier v. Greier. Holzmann, Prof. v. Straßburg. Reoy, Kfm. v. Nancy. Alexander, Kfm. v. Stuttgart. Gulten, Kaufm. v. Greig. Reiffenstein, Part. v. Wiesbaden. Krieger, Kfm. v. Altona. Hirsch, Kfm. v. Großgerau. Nitz, Kfm. v. Frankfurt. Staub, Kfm. v. Augsburg. Doppe, Kfm. v. Hannover. Rudinger, Kfm. v. Bremen. Berges, Kfm. v. Paris.

Hotel Stoffleth. Kraus, Kaufm. v. Freiburg. Paul, Gymnasiallehrer v. Wiesbaden. Umslag, Reallehrer von St. Gallen. Brand, Kaufm. v. Frankfurt. Wettsch, Ing. v. Heinsfelden. Maler, Kfm. v. Freiburg. Gut, Part. v. Basel. Pfeiffer, Part. von Mannheim. Donlacher, Part. von Pforzheim. Erlinger, Part. von Mannheim. Pfeiffer, Kfm. v. Straßburg. Hartmann, Fabr. v. Fahr. Wühler, Kunsttischler von Bannenthal. Frey, Arzt v. Freiburg. Kern, Bildhauer v. München. Maler, Part. von Frankfurt. Klein, Fabr. von Paris. Winter m. Frau v. Baden. Neusch m. Frau v. Straßburg. Gerltinger, Part. v. Mannheim. Paotls, Kfm. v. Coblenz. Wunter, Kfm. v. Mainz. Fißcher, Kfm. v. Basel.

Prinz Max. Frau Dreber, Priv. v. Baden. Frei, Kfm. v. Freiburg. Steinberg, Kfm. v. Eiberg. Oberle,

Kfm. v. Ulm. Armbruster, Kfm. v. Hausach. Fräulein Wilhelm, Priv. v. Stuttgart. Heyd, Kfm. v. Stodach. Ruf v. Jöhlingen. Ruf v. Döhlingen. Müller, Kfm. v. Freiburg. Gelbhardt, Kaufm. v. Frankfurt. Kesch, Kfm. v. Dresden.

Prinz Wilhelm. Ziegler, Maler v. Zürich. **Reichs-Adler.** Müller, Kfm. v. Würzburg. Fißcher, Kfm. v. Mainz.

Noth's Haus. Lorenz, Kfm. m. Frau v. Konstanz. Bender, Kfm. v. Mannheim. Thalhäuser, Kfm. v. Freiburg. Hauer, Kfm. v. Basel. Schlegel, Kaufm. von Rüttingen. Walter, Assistent v. Hornberg. Bloch, Kfm. v. Freiburg. Berthelmer, Kfm. v. Offenburg. Bruder, Rent. v. Waldkirch. Neumann, Kfm. v. Mannheim.

Sonne. Schäfer, Kfm. v. Guben. Prinz, Ingen. v. Genf.

Gottesdienst. 1. u. 3. Januar 1875.

Am 1. Januar.
Evangelische Stadt-Gemeinde.
9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Hr. Militär-Oberpfarrer Schmidt.
9 Uhr Kleine Kirche: Hr. Stadtpfarrer Längin.
10 Uhr Stadtkirche: Hr. Dekan Bittel.
10 Uhr Schloßkirche: Hr. Hofprediger Helbing.
11 Uhr Augarten-Beisaal: Hr. Dekan Bittel.
3 Uhr Stadtkirche: Hr. Stadtpfarrer Traug.
Diakonissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Pfarrer Walter.

Katholische Stadt-Gemeinde.
Katholische Stadtpfarrkirche.
6 1/2 Uhr Frühmesse.
8 Uhr Messe.
8 1/2 Uhr Militärgottesdienst.
9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Hr. Kaplan Albert.
11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Hr. Stadtpfarrer Benz.
3 Uhr Veper.

Sonntag den 3. Januar.
Evangelische Stadt-Gemeinde.
9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Hr. Militär-Oberpfarrer Schmidt.
9 Uhr Kleine Kirche: Hr. Stadtpfarrer Zimmermann.
10 Uhr Stadtkirche: Hr. Hofprediger Helbing.
10 Uhr Schloßkirche: Hr. Oberhofprediger Doll.
3 Uhr Stadtkirche: Hr. Stadtpfarrer Traug.
Christenlehre:
Hr. Oberhofprediger Doll Vorm. 11 1/2 Uhr in der Stadtkirche.
Hr. Militär-Oberpfarrer Schmidt Vormittags 11 1/2 Uhr in der kleinen Kirche für Hr. Stadtpfarrer Zimmermann.
Hr. Stadtpfarrer Längin Nachmittags 2 Uhr in der kleinen Kirche.

Diakonissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Pfarrer Walter.
Katholische Stadt-Gemeinde.
Katholische Stadtpfarrkirche.
6 1/2 Uhr Frühmesse.
8 Uhr Messe.
8 1/2 Uhr Militärgottesdienst.
9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Hr. Kaplan Beuchert.
11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Hr. Kaplan Kopp.
2 1/2 Uhr Christenlehre.
3 Uhr Bruderkchaftsbandacht.

Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Gingang Sirtel), Vorm. 9 1/2 Uhr und Abends 8 Uhr.
English Divine Service in the Aula of the Lyceum: at 10 o'clock a. m. — Rev. D. Hechler.

Israelitische Religionsgesellschaft.
Freitag den 1. Januar. Sabbath-Anfang: 4 Uhr.
Samstag den 2. Januar. Morgengottesdienst: 8 Uhr.
Nachmittagsgottesdienst: 3 1/2 Uhr.
Sabbath-Ausgang: 5 1/2 Uhr.

Als Beilage wird am 2. Januar ein Wandkalender für das Jahr 1875 ausgegeben.

Wegen des Neujahrsfestes erhebt morgen kein Tagblatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.